

INFORMATIONEN über die besuchten Gemeinden

Gemeinde Kürnach:

Kürnach hat rund 4.800 Einwohner, Bürgermeister ist Thomas Eberth. Der Ort hat sich in den vergangenen Jahrzehnten von einem ländlich strukturierten Dorf zu einer modernen Stadtrandgemeinde im Umfeld Würzburgs entwickelt. Von überregionaler Bedeutung ist die Pfarrkirche St. Michael mit einer Kreuzigungsgruppe von Johann Peter Wagner.

Gemeinde Prosselsheim:

Die Gemeinde hat rund 1.300 Einwohner, Bürgermeister ist Norbert Eberth. Zur Gemeinde gehören zwei Ortsteile: Püssensheim und Seligenstadt. Prosselsheim hat sich in den vergangenen Jahrzehnten von einer stark landwirtschaftlich geprägten zu einer modernen Landkreis-Gemeinde entwickelt. Sehenswürdigkeiten sind das historische Rathaus (ehem. Amtskellerei) aus dem Jahr 1753 nach den Plänen von Balthasar Neumann und der historische Ortsbrunnen aus dem Jahr 1712.

Markt Eisenheim:

Der aus den Ortsteilen Ober- und Untereisenheim bestehende Markt hat gut 1.300 Einwohner. Bürgermeister ist Andreas Hoßmann. Eisenheim bezeichnet sich als Weinparadies an der Mainschleife und liegt mitten im Herzen des fränkischen Weinlandes. Der Ort ist geprägt von Wein- und Obstanbau und ist auch durch seine Symbolfigur, den Obereisenheimer Teufel, bekannt. In Obereisenheim lädt das Museum „Erzgebirgischer Spielzeugwinkel“ zum Besuch ein.

Gemeinde Bergtheim:

Die Gemeinde Bergtheim mit den Ortsteilen Dipbach und Opferbaum hat knapp 3.500 Einwohner. Bürgermeister ist Konrad Schlier. Bergtheim wurde schon im Jahr 772 erstmals in einer Schenkungsurkunde des Klerikers Alwala im Urkundenbuch des Klosters Fulda erwähnt. Heute ist Bergtheim für seine Erfolge im Handball überregional bekannt.

Gemeinde Oberpleichfeld:

Die Gemeinde hat rund 1.068 Einwohner. Bürgermeister ist Raimund Hammer. Der Ort war früher überwiegend landwirtschaftlich geprägt. Dies hat sich in den zurückliegenden Jahren jedoch stark verändert – die praktizierenden Landwirte wurden immer weniger oder Nebenerwerbslandwirte.

Gemeinde Unterpleichfeld:

Die Gemeinde hat etwa 2.800 Einwohner. Bürgermeister ist Fredy Arnold. Zur Gemeinde gehören die Ortsteile Unterpleichfeld, Burggrumbach, Hilpertshausen und Rupprechtshausen. Über die Landesgrenzen hinaus bekannt sind das traditionelle Krautfest und das in der Höchststufe musizierende Symphonische Blasorchester des Musikvereins Unterpleichfeld.

 **LANDRATSAMT
WÜRZBURG**

Zeppelinstraße 15
97074 Würzburg
Telefon 0931 8003-259
k.buchner@lra-wue.bayern.de
www.landkreis-wuerzburg.de

RADLER FRÜHLING

mit Landrat
Eberhard Nuß
am Samstag
14. Mai 2011



RADLERFRÜHLING mit Landrat Eberhard Nuß am Samstag 14. Mai 2011

Landrat Eberhard Nuß lädt alle fahrradbegeisterten Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Würzburg zu einer Fahrradrundfahrt im nord/nordöstlichen Landkreis ein. Neben der sportlichen Betätigung wird auch die Information über einige Gemeinden an der Strecke der Radtour groß geschrieben.

**Treffpunkt zum Radlerfrühling am 14. Mai 2011
Kürnach, Parkplatz an der Höllberghalle am Trieb**

Beginn und Ende der Veranstaltung

9.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Strecke

Insgesamt 40 km

Vormittag: Kürnach – Untereisenheim rd. 14 km

Nachmittag: Markt Eisenheim – Kürnach rd. 26 km

Programm:

Ab 9.30 Uhr stellt Bürgermeister Thomas Eberth seine Gemeinde Kürnach vor. Interessante Themen sind Neubau Seniorenzentrum, Bachrundweg, Sportheim und Feuerwehrhaus.

Weiter geht es Richtung Untereisenheim über Seligenstadt, Bahnhof Seligenstadt, Prosselsheim und Püssensheim. In Untereisenheim stellt Bürgermeister Andreas Hoßmann das „Malkinderhaus“ vor und berichtet über aktuelle Themen des Marktes Eisenheim.

Im Anschluss daran lädt Landrat Eberhard Nuß zu einem Mittagsimbiss ein. Um 14 Uhr geht es mit der Mainfähre in Obereisenheim weiter. In Wipfeld überquert der Tross ein zweites Mal mit der Fähre den Main und radelt dann weiter über Schwanfeld, Heiligenthal, Neuheiligenthal, Bergtheim, Oberpleichfeld, Unterpleichfeld und anschließend zurück nach Kürnach zur Höllberghalle. Hier kann der Radlerfrühling in der Gaststätte „Montemarco“ ausklingen.

Streckenprofil/Fitness:

Der überwiegende Teil der Strecke führt über gut ausgebaute, asphaltierte Wege. Zwischen Neuheiligenthal und Bergtheim ist ein ca. 700 m langes Teilstück relativ schlecht ausgebaut. Kleinere Teilstrecken weisen einen geschotterten Belag auf. (Auf entsprechende Bereifung achten!) Die Fahrt über die Hänge des Maintals bringt einige kräftige Anstiege mit sich, die eine gute Kondition erfordern.

Wichtige Hinweise:

1. Für die Teilnehmer der Rad-Rundfahrt gelten grundsätzlich die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO).
2. Bei der Radltour besteht Helmpflicht!
3. Die Rad-Rundfahrt wird von einem Führungs- und Schlussfahrrad (Fahrer mit Warnweste) begleitet. Fährt ein Teilnehmer außerhalb dieser Gruppe, so befindet er sich nicht mehr innerhalb der Veranstaltung!

